RKI-Update vom 23. Februar 2021

Das RKI hat in seinem Newsletter vom 23. Februar 2021 zu aktuellem Infektionsschutzthemen u.a. über folgende Ergänzung/Änderung informiert:

- **Prävention und Management von COVID-19 in Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen**

  RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - Prävention und Management von COVID-19 in Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen

  Ein Flyer zu "Wie schützen Sie die Menschen in Ihrer Pflegeeinrichtung vor SARS-CoV-2?" ist am 17.02.2021 erschienen.

- **Bericht zu Virusvarianten von SARS-CoV-2 in Deutschland**

  RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - Berichte zu Virusvarianten von SARS-CoV-2 in Deutschland, insbesondere zur Variant of Concern (VOC) B.1.1.7

  Wie häufig kommen besorgniserregende SARS-CoV-2-Varianten in Deutschland vor? Die aktuelle Analyse sowie der Bericht (Stand 17.02.2021) sind online verfügbar.

- **Antworten auf häufig gestellte Fragen zu COVID-19 (Gesamtstand: 22.02.21)**

  RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Coronavirus SARS-CoV-2 / Krankheit COVID-19

  Die FAQ "Welche Rolle spielen die neuen, besorgniserregenden Varianten?" und "Was ist beim Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bzw. eines Mund-Nasen-Schutzes ("OP-Maske") in der Öffentlichkeit zu beachten?" wurden aktualisiert.

- **COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) (Gesamtstand: 23.02.21)**

  RKI - Impfen - COVID-19 und Impfen: Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ)

  Aktualisierungen erfolgten in Fragen zur COVID-Impfempfehlung und Wirksamkeit und Sicherheit.

  In Zusammenarbeit u.a. mit dem RKI wurden zudem auf der Seite www.zusammengegencorona.de/impfen Fragen und Antworten rund um das Thema COVID-19 Impfstoffe zusammengefasst. Aktuelle FAQ zu den COVID-10-Impfstoffen und zum Zulassungsprozess finden sich zudem auf der Seite des Paul-Ehrlich Instituts (PEI). Das Paul-Ehrlich Institut veröffentlicht zudem wöchentliche Sicherheitsberichte zu COVID-19-Impfstoffen.

- **Faktenblatt COVID-19-Impfung**

  RKI - Informationsmaterial zum Impfen - Kurz & Knapp: Faktenblätter zum Impfen

  Das Faktenblatt COVID-19-Impfung wurde zweigeteilt und aktualisiert. Nun gibt es für die impfende Ärzteschaft je ein Faktenblatt zu mRNA- und eines zu vektor-basierten Impfstoffen. – Dieses Faktenblatt ist aus unserer Sicht auch als Hintergrundinformation für Pflegepersonal geeignet.

- **Die neue STIKO-App ist online**

  RKI - STIKO-App

  Die STIKO-App steht in einer neuen Version zum Download zur Verfügung. Neues übersichtlicheres Design, verbesserte Funktionalität und neue Push-Funktion für aktuelle News zum Impfen und COVID-19.

- **Testkriterien für die SARS-CoV-2-Diagnostik bei symptomatischen Patienten mit Verdacht auf COVID-19 (Stand: 18.02.21)**

RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - Testkriterien für die SARS-CoV-2 Diagnostik bei symptomatischen Patienten mit Verdacht auf COVID-19

Änderung gegenüber Version vom 03.02.2021: Fokussierung auf alle Personen mit Symptomen jeglicher Schwere unabhängig von Herbst-/Wintersaison, redaktionelle Änderungen.

- **Was ist bei Antigentests zur Eigenanwendung (Selbsttests) zum Nachweis von SARS-CoV-2 zu beachten?**

RKI - Archiv 2021 - Was ist bei Antigentests zur Eigenanwendung (Selbsttests) zum Nachweis von SARS-CoV-2 zu beachten?

Für den Nachweis einer akuten SARS-CoV-2-Infektion stehen in Deutschland aktuell zwei unterschiedliche Testverfahren zur Verfügung: PCR-Methoden und Antigentests. Beide verwenden Untersuchungsmaterial aus den oberen Atemwegen und sind zur Anwendung durch Fachpersonal vorgesehen.
Der Nachweis von SARS-CoV-2 mittels RT-PCR ist der Goldstandard und zeichnet sich durch eine sehr hohe Sensitivität und Spezifität aus. Allerdings sind bei hohem Probeaufkommen PCR-basierte Tests eine begrenzte Ressource. Laborbasierte Antigentests oder sogenannte „Antigen-Schnelltests" lassen sich mit deutlich weniger Aufwand durchführen und liefern ein Ergebnis in kurzer Zeit. Sie können allerdings zu einer höheren Anzahl falsch negativer bzw. falsch positiver Testergebnisse führen. Falsch positive Ergebnisse können durch einen nachfolgenden PCR-Test erkannt werden.
Derzeit werden Antigentests, bei denen Probennahme, Testung und Bewertung des Ergebnisses durch medizinische Laien vorgesehen sind, im Rahmen der CE-Kennzeichnung geprüft. Das Epidemiologische Bulletin 8/2021 beschreibt die Chancen, aber auch Risiken und Limitationen bei der Eigenanwendung von Antigen-Selbsttests zum Nachweis einer akuten Infektion mit SARS-CoV-2.

- **Corona-Warn-App: Plakat „So teilen Sie Ihren positiven Test in der Corona-Warn-App"**

RKI - Coronavirus SARS-CoV-2 - Infektionsketten digital unterbrechen mit der Corona-Warn-App

Das Robert Koch-Institut hat zusammen mit der Berliner Agentur "Zum goldenen Hirschen" und dem Bundespresseamt ein Plakat entworfen mit dem Ziel, die Nutzung der Corona-Warn-App weiter zu verbessern. Dieses Plakat für Teststellen & Arztpraxen zeigt, wie's geht. Das Robert Koch-Institut verschickt die Plakate per Post an die Corona-Teststellen in ganz Deutschland. Außerdem kann es unter der Mail-Adresse coronawarnapp@rki.de im Format A1 bestellt werden.

- **Townhall-Meeting Impfen, BMG, 20.02.2021**

https://www.youtube.com/watch?v=YC8bu_8IO5w&feature=youtu.be
Derzeit findet die bisher größte Impfkampagne in der Geschichte Deutschlands statt, und der Informationsbedarf der Menschen in Deutschland dazu ist groß. Um Fragen zu beantworten, fand am 20.02.2021 ein Townhall-Meeting mit Minister Jens Spahn, Professor Klaus Cichutek (Paul-Ehrlich Institut), Professor Lothar H. Wieler und Professor Thomas Mertens (STIKO) statt.

- **Bundespressekonferenz zur Corona-Lage, 19.02.2021**

https://www.pscp.tv/w/1yNxaWPwOODGj
Am 19.02.21 fand die Bundespressekonferenz mit Minister Jens Spahn, Professor Lothar H. Wieler und Klaus Holetschek (Bayerischer Gesundheitsminister) zur aktuellen Corona-Lage statt.

Klaus Schoch